

**GSP.W-01-024-3** Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften

Antragsteller\*in: Rasmus Andresen (KV Flensburg)

## Änderungsantrag zu GSP.W-01

### Von Zeile 24 bis 28:

(93) Den Weg zur sozial-ökologischen Marktwirtschaft bereitet ein europäischer Green New Deal. Er schafft den neuen Ordnungsrahmen für faires, ökologisches und nachhaltiges Wirtschaften, indem er auf ein Bündnis aus Arbeit und Umwelt baut. Er investiert mutig in die eine klimagerechte Zukunft. Er setzt neue Kräfte für Kreativität und Innovationen frei. Er sorgt für sozialen Ausgleich überwindet die soziale Spaltung in Europa und stärkt Geschlechtergerechtigkeit. schafft eine geschlechtergerechte Gesellschaft

### weitere Antragsteller\*innen

Sven Lehmann (KV Köln); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Dorothee Schulte-Basta (KV Berlin-Neukölln); Karl-Martin Hentschel (KV Plön); Susanne Hilbrecht (KV Dithmarschen); Ulrich Gundert (KV Reutlingen); Thomas Reimeier (KV Lippe); Jens Polster (KV Celle); Gerrit Alino Prange (KV Potsdam); Achim Jooß (KV Ortenau); Jan Wienken (KV Vechta); Katharina Beck (KV Hamburg-Eimsbüttel); Ralf Bohr (KV Bremen-Ost); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Kajo Aicher (KV Bodenseekreis); Helge Limburg (KV Nienburg); Klemens Griesehop (KV Berlin-Pankow); Timm Schulze (KV Bamberg-Stadt); Jakob Ache (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); sowie 3 weitere Antragsteller\*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.